



MUSIKSCHULE
ROSENHEIM e.V.

Jahresbericht 2014

Schuljahr 2014/2015





Jahres- und Geschäftsbericht zur Mitgliederversammlung



Musikschule schreibt Geschichte(n)

Dass eine Bildungseinrichtung im 55ten Jahr ihres Bestehens reich an Geschichten ist, lässt sich leicht vorstellen. Dass sie auch die Geschichte ihrer Heimatstadt geistreich, pointiert und kunstvoll erzählen und spielen kann, hat sie in ihrem letztjährigen Projekt zum 150-jährigen Stadtjubiläum mit den „7 fantastischen Zeitaltern“ bewiesen. Traditionsbewusst erinnert sie sich auch herausragender Persönlichkeiten, die sich in den Gründerjahren um den Erhalt und Ausbau der Musikschule verdient gemacht haben. Nachdem dem ersten Schulleiter Hans Fischer der Konzertsaal im Künstlerhof gewidmet werden konnte, wurde nun mit der Einrichtung eines schuleigenen Musikpreises dem großen Erneuerer aus den 80er Jahren ein gebührendes Andenken gesetzt. Mit dem „Leonhard-Grötsch-Musikpreis“ sollen jährlich besondere Musikschultalente ausgezeichnet werden, um ihnen Anerkennung und Anschub für ihre weitere musikalische Laufbahn zu geben. Dass solche Spitzenleistungen nur mit einer gewissenhaften Breitenarbeit möglich sind, dafür steht die umfangreiche Struktur einer modernen öffentlichen Musikschule wie hier in Rosenheim, die landesweit hohes Ansehen genießt und sich in diesem Selbstbewusstsein gemeinsam mit der Stadt um die Ausrichtung des 39. Bayerischen Musikschultags 2016 beworben hat.

Es ist mir ein großes Anliegen, mich an dieser Stelle bei unseren hochqualifizierten Lehrkräften für ihr vorbildliches Engagement zu bedanken, mit dem sie die



Früchte ihrer Arbeit mittlerweile unübersehbar und unüberhörbar in Stadt und Region verbreiten. Die bewusst hochgesteckten Qualitätsstandards einer Musikschule als Mitglied im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen (VBSM) sind auf Dauer nur zu halten, wenn die Zuschüsse der öffentlichen Hand von Stadt, Gemeinden und Freistaat langfristig gesichert und dem Bildungsauftrag entsprechend angepasst werden können. Ausdrücklicher Dank gebührt der Stadt Rosenheim für die jahrzehntelange zuverlässige Bereitstellung der finanziellen Mittel sowie den Bürgermeister und Gemeinderäten der vier Zweigstellen in Brannenburg, Kiefersfelden, Schechen und Stephanskirchen, mit deren Unterstützung auch weiterhin der Erhalt und Ausbau einer Bildungseinrichtung gelingen kann, die sich der Tradition wie dem Fortschritt gleichermaßen verpflichtet fühlt.

Peter Rutz

*Geschäftsführender Vorsitzender der
Musikschule Rosenheim e.V.*

Leonhard-Grötsch-Musikpreis zum ersten Mal vergeben

Gesangstalent Patrizia Unger ausgezeichnet

Im Rahmen des Sommerkonzerts im Hans-Fischer-Saal wurde zum ersten Mal der Leonhard-Grötsch-Musikpreis verliehen. Mit ihm soll, wenn möglich alljährlich, ein herausragendes Talent der Musikschule Rosenheim ausgezeichnet werden. Der Preis ist mit 500,- Euro dotiert und wird zu gleichen Teilen aus Mitteln eines Nachlass-Fonds von Emilie Grötsch sowie von der Sparkassenstiftung Zukunft finanziert. In diesem Jahr ging der Preis an die 19-jährige Gesangsschülerin Patrizia Unger.

Bereits mit 6 Jahren begann sie mit Klavierunterricht an der Musikschule und meldete sich, sobald sie im richtigen Alter war, zum Gesangsunterricht bei Lynda Kemeny an, denn ihr größter Wunsch war damals schon, auf der Bühne zu stehen. Ihr Gesangstalent entwickelte sich schnell und zusammen mit ihrer überzeugenden Bühnenpräsenz und ihrem schauspielerischen Geschick gelang ihr bereits mit 13 Jahren ein erster Preis beim Bundeswett-

bewerb „Jugend musiziert“ in Essen. Sie gehört zur ersten Schülergeneration, die in die Talentförderklasse aufgenommen werden konnte, der sie sechs Jahre angehörte und zahlreiche Konzerte und Musikschulprojekte bereicherte. Beim jüngsten Jubiläumsprojekt „die 7 fantastischen Zeitalter“ übernahm sie sogar die Regieassistentin. Nach der Ehrung durch Schulleiter Gottfried Hartl und dem Vorsitzenden des Trägervereins Peter Rutz bedankte sich Patrizia Unger mit dem Lied „Eine kleine Sehnsucht“ von Friedrich Hollaender beim Publikum und ihren Wegbegleitern. „Die Musikschule ist für mich zu einer zweiten Heimat geworden, sodass ich fast jeden Tag hier war. Ich möchte die schöne Zeit nicht missen“. Ihr nächstes Ziel sei die Aufnahmeprüfung für ein Studium im Bereich Musicalgesang zu bestehen, worauf sie sich gewissenhaft vorbereite. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Sie hat mittlerweile ihr Studium an der Musikhochschule in München angetreten.



Patrizia Unger aus der Gesangsklasse von Lynda Kemeny erhält den Preis aus den Händen von Musikschulleiter Gottfried Hartl und dem Vorsitzenden Peter Rutz

Nachruf für Frau Emilie Grötsch:

Als langjähriges aktives Mitglied im Vorstandsbeirat der Musikschule Rosenheim war Emilie Grötsch ein regelmäßiger Gast und Unterstützer von Konzertveranstaltungen der Musikschule. Als treues Mitglied im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen folgte sie ebenso regelmäßig der Einladung zum Bayerischen Musikschultag, der jedes Jahr in einer anderen bedeutenden Kulturstadt Bayerns ausgerichtet wird. Sie scheute keine Reisesträpazen, um sich über die neuesten Entwicklungen in der Bildungspolitik und im Musikschulwesen aus erster Hand zu informieren und sich bei den dortigen Festkonzerten von der Qualität der Bildungsarbeit bayerischer Musikschulen zu überzeugen.

Gemeinsam mit ihrem Ehemann Leonhard Grötsch hatte sich Emilie Grötsch in den 80er Jahren große Verdienste um die Entwicklung der Musikschule erworben. 1980 wurde Leonhard Grötsch Vorsitzender, 1987 Geschäftsführender Vorsitzender des Musikschulträgervereins. In wenigen Jahren baute er eine leistungsstarke Verwaltung auf und konnte dank seiner guten Verbindungen als ehemaliger Verwaltungsdirektor die damals finanziell angespannte Lage entscheidend

verbessern. Leonhard Grötsch war ein unermüdlicher Verfechter der Musikschulidee und erstellte umfangreiche Positionspapiere und Leitbilder. Ausformulierung und Abtippen der Manuskripte oblagen Emilie Grötsch. Somit war sie in die gedanklichen Vorarbeiten zu der für das bayerische Bildungswesen prägenden Schrift „Die Musikschule als Bestandteil des allgemeinen Bildungswesens in Bayern“ eingeweiht und an der Ausarbeitung beteiligt. Für sein über Rosenheim hinaus wirkendes Engagement um den Stellenwert Musikschule wurde Leonhard Grötsch 1988 vom Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen mit der Carl-Orff-Medaille und 1993 von der Stadt Rosenheim mit der goldenen Bürgermedaille ausgezeichnet.

Für ihr unermüdliches Engagement ernannte die Musikschule Emilie Grötsch beim Frühlingskonzert 2013 im KuKo zum Ehrenmitglied. Vorausgegangen war eine großzügige Spende, mit der ein Jahr später der lang ersehnte Einbau einer Klimaanlage in den Hans-Fischer-Saal realisiert werden konnte. Zur erstmaligen Verleihung des Leonhard-Grötsch-Preises war Emilie Grötsch eingeladen, konnte ihn jedoch leider nicht mehr miterleben.

Frau Emilie Grötsch bedankte sich bei Anton Heindl anlässlich des Frühlingskonzerts 2013 für die Ehrenmitgliedschaft und wünschte der Musikschule eine große Zukunft



Fachbereichsprojekte 2014



Fachbereich Elementare Musikpädagogik:

Am Samstag den 22. März 2014 versammelten sich 35 Früherziehungskinder mit ihren Eltern auf der Empore der Evangelischen Erlöserkirche, um die Orgel aus der Nähe kennenzulernen.

Die dort ansässige Kirchenmaus (Iris Kießer-Koriako) und die Organistin (Christiane Bettger) führten durch ein buntes Programm: Anhand verschiedener Blockflöten und einiger Orgelpfeifen aus Metall und Holz (freundliche Leihgabe der Orgelbau-firma Alois Linder, Nußdorf) lernten die Kinder das Prinzip der Klangerzeugung aus der Nähe kennen.

Die Klang- und Registervielfalt der Königin der Instrumente wurde in zahlreichen Hörbeispielen für die Kinder erfahrbar. Durch

angeleitete graphische Notation und Klang-gesten wurden diese Erfahrungen auch für alle sichtbar und spürbar. Nach zahlreichen Fragen von der Orgelmaus und den Kindern durfte jeder noch einen Blick in das "Innere" der Orgel werfen. Zum krönenden Abschluss durften alle selbst mit Fingern und Zehenspitzen der Orgel selbst registrierte Töne tentlocken. *Christiane Bettger*





Fachbereich Bläser:

Am 2. Mai 2014 veranstaltete der Fachbereich Blasinstrumente einen Kinoabend. Wir sahen uns auf einer Leinwand im Hans-Fischer-Saal den preisgekrönten Film „Jenseits der Stille“ von Caroline Link an. Er handelt von dem Mädchen Lara, das trotz gehörloser Eltern selbst ein großes Gespür für Musik entwickelt und Klarinette

lernt. Für ihre Eltern ist das sehr schwer zu verstehen, sie fühlen sich ausgeschlossen. Und doch wählt Lara diese Leidenschaft letztendlich sogar zu ihrem Beruf, gegen den Willen des Vaters. Der Film hat allen 30 Schülern bestens gefallen, gut versorgt mit Popcorn, Getränken und Co. verweilten einige noch lange im Gespräch über die Handlung.

Gabi Roßberger

Fachbereich Rock/Pop:

Am 3. Juli 2014 hat der Fachbereich Rock/Pop ein Konzert unter dem Titel „Heartbeats Music“ mit insgesamt 10 Beiträgen veranstaltet, welche im Spannungsfeld von Songs (Soul, Blues, Pop) und Instrumentalmusik (Gypsy und Funk) ein möglichst weites Spektrum der Schüler präsentierte.

Die Programmierung erfolgte wie immer großteils auf Schülervorschläge hin. Von Cila Hakel und Werner Raditschnig wurden spezielle Versionen selektiert.

Diese Abschlussmeetings dienen speziell dem Bandprojekt, sich an verschiedenen Musikstilen mit den jeweils vorhandenen Sängerinnen zu koordinieren und sich umfassend zu präsentieren.

Werner Raditschnig





Fachbereich Gitarre:

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 150-jährigen Stadtjubiläum der Stadt Rosenheim veranstaltete der Kunstverein einen Kunsthandwerkermarkt im Färberviertel.

Unter freiem Himmel entlang des Ludwigsplatzes und der Färberstraße untermalte die Musikschule mit verschiedenen Ensembles stimmungsvoll die Szenerie.

Dabei fanden die Gitarristen einen besonders schönen Rahmen in den Räumen der Wein- und Buchhandlung Schmidt & Stein.

In verschiedenen Formationen, kleinen Ensembles, Duos und Solisten u.a. der Talentförderklasse, zeigten die Schüler die Bandbreite der Gitarrenliteratur. Klassik, Blues und Flamenco erfüllten den Raum, und was eigentlich als Hintergrundmusik gedacht war, zog die gesamte Aufmerksamkeit der Anwesenden auf sich. So war es zeitweise leiser als im Konzertsaal. In dieser außergewöhnlichen Atmosphäre vorzuspielen war ein besonderes Erlebnis für die Schüler.

Sandra Lengauer





Fachbereichsprojekt Klavier-Streicher:

Besuch der Schlosskonzerte von Neubuurn:
Seit dem Schuljahr 2013/14 können alle Schülerinnen und Schüler der Musikschule Rosenheim die renommierten Schloßkonzerte in Neubuurn zu einem sehr günstigen Schülertarif (€ 5,-) besuchen. Je ein begleitender Erwachsener erhält ebenfalls reduzierte Eintrittskarten zu € 15,-. Dies wurde durch die Verbindung mit Herrn Michael Seck möglich, der für die Abonnement-Einschreibungen zuständig ist.

Das erste Konzert, das wir mit Schülerinnen und Schülern des Fachbereichs Klavier-Streicher im März 2014 besuchten, war ein Meisterkonzert mit dem Pianisten Herbert Schuch. Herr Schuch ist inzwischen ein international bekannter und gefragter Musiker, der u.a. an unserer Musikschule von Herrn Kurt Hantsch unterrichtet wurde. Auf dem Programm standen Klavierwerke von Franz Schubert und Leos Janáček. Für einige Schüler war dies wohl der erste Klavierabend ihres Lebens – dementsprechend gab es beeindruckte und begeisterte Gesichter!

Monika Stegmayer-Kleitsch





Fachbereich Alte Musik:

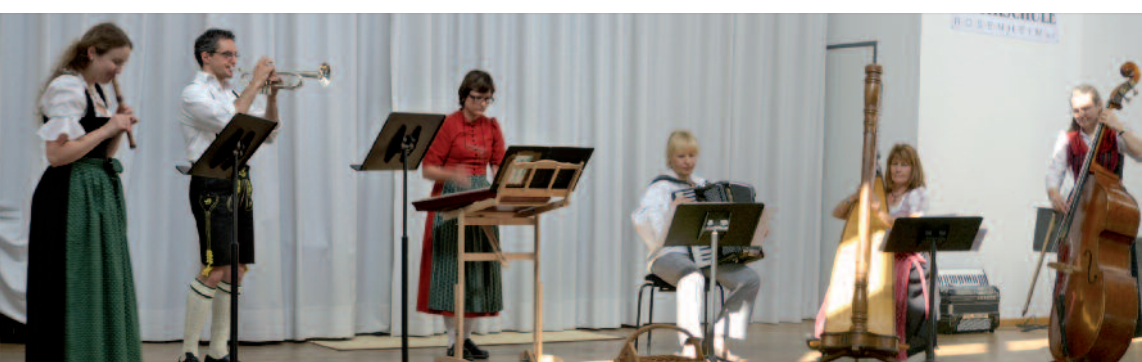
MOSAİK ist die Kunst, aus vielen bunten Steinchen ein Bild entstehen zu lassen. Aus vielen unterschiedlichen Musikstücken und mit den verschiedensten Instrumenten haben Lehrkräfte der Musikschule Rosenheim unter diesem Motto ein Bild der bunten Vielfalt Alter Musik entstehen lassen. Am 12. Oktober 2014 musizierten im Hans-Fischer-Saal Christine Sedlmeier (Blockflöten), Agnes Csonka-Ristivojevic (Violine), Heidi Ilgenfritz (Hackbrett), Renate Watzlowik (Viola da gamba), Gottfried Hartl (Laute, Archiliuto) und Alexander Ristivojevic (Cembalo) Solo- und Ensemblestücke von der Renaissance bis zur Klassik.

Am Samstag, dem 18. Oktober 2014 hat die Musikschule von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr ein Offenes Treffen zum gemeinsamen

Musizieren für Kenner und Liebhaber Alter Musik angeboten. Eingeladen waren Laienmusiker jeden Alters, die Lust hatten, einmal mit anderen gemeinsam unter der fachkundigen Leitung von Christine Sedlmeier und Renate Watzlowik zu musizieren. Teilgenommen haben 8 Damen und Herren mit Flöten und Gamben. Weitere Musiziertage sind geplant.

Heidi Ilgenfritz





Fachbereich Volksmusik:

Für einen Vormittag verwandelte sich der Hans-Fischer-Saal der Musikschule in ein Wirtshaus. Viele Zuhörer waren der Einladung des Fachbereichs Volksmusik der Musikschule gefolgt und ließen sich beim musikalischen Frühschoppen von der Elternvertretung mit Würsteln und Getränken verwöhnen. Den musikalischen Rahmen lieferten die Lehrkräfte zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern. Zur Eröffnung erklang der Marsch „Musikantendurst“ gespielt vom Lehrerensemble. Die Familie Bischoff aus Oberaudorf stimmte zusammen mit der Hackbrettehrerin Anna Resch ein Frühlingslied und einen Schottisch an. Ein Querflötentrio, einstudiert von Martina Frank, die Bläserensembles unter der Leitung von Stefan Fußeder, ein Hackbrettduo mit Schülerinnen von Heidi Ilgenfritz und ein gemischtes Ensemble, an dem neben Hackbrettern von Anna Resch auch eine Flötenschülerin von Christine Sedlmeier mitwirkte und das von Robert Bischoff auf der Tuba professionell begleitet wurde, musizierten alpenländische Weisen. Es durfte sogar dazu getanzt werden. Barbara Öttl steuerte mit ihren Schülern den „Zirkus Renz“ bei und die Akkordeongruppen von Marcella Gruf zeigten, dass auch russische Musik und Zigeunerweisen gut zu so einem Frühschoppen passen. Zum Abschluss gab es Musikschul-G´stanzl, gedichtet und vorgetragen von Barbara Öttl, die vom Lehrerensemble begleitet wurde.

Heidi Ilgenfritz





Fachbereich Gesang:

SPOTLIGHT!

Zum dritten Mal fand der Musical Theater Workshop „Spotlight!“ in den Herbstferien statt. Rund 50 Kinder und Jugendliche aus Stadt und Landkreis nutzten die Tage, um sich von professionellen Lehrkräften in Gesang, Schauspiel und Tanz weiterbilden zu lassen. Im hochkarätigen Dozententeam unterrichteten die Schauspielerin und Film- und Fernseh-Prominente Kathrin Ackermann, der Regisseur Marcus Schneider, der Tänzer und Choreograph Michael Schmieder sowie der Korrepetitor, Komponist und Dirigent Dean Wilmington.

Für die Organisation und die Gesangsausbildung war die Sängerin und Gesangspädagogin Lynda Kemeny zuständig. Der viertägige Unterricht an der Musikschule beinhaltete Lerninhalte wie Körperhaltung, Wahrnehmung des Raums und des Spielpartners, Singen im Ensemble und Erarbeiten eigener Choreographien. Höhepunkt und Abschluss bildete eine szenische Präsentation im Saal der Musikschule vor einem begeisterten Publikum, darunter vor allem stolze Eltern und Großeltern der jungen Talente.

AUSFLUG!

Im Mai 2014 machten rund 30 Schüler und ihre Eltern einen Ausflug. Sie fuhren mit dem Bus nach München ins Prinzregenten-Theater, um die Erstaufführung des Musicals „Tschitti Tschitti Bäng Bäng“ in der Produktion vom Gärtnerplatz-Theater zu besuchen. Im gleichen Monat fand ein zweiter Ausflug nach Innsbruck statt. Dort haben die Schüler das Musical „Jeckyll und Hyde“ angeschaut.

Lynda Kemeny



Talentschmiede in herbstlichem Glanz

Erneut gab die Musikschule Rosenheim acht herausragenden Schülerbegabungen die Möglichkeit, in einem eigenen Konzert die Möglichkeit, in einem eigenen Konzert ihr künstlerisches wie organisatorisches Talent weiterzuentwickeln. Zur Reifung einer Musikerpersönlichkeit gehören in gleichem Maße Solo- wie Ensemblespiel. Beides präsentierten die neuen und alten Mitglieder der Talentförderklasse im Künstlerhof eindrucksvoll in ihrem aktuellen Konzertprogramm.

Bunt wie der Herbst gestaltete sich der Abend, eröffnet vom Irish Folk Ensemble, das für das Musikprojekt „die 7 fantastischen Zeitalter“ gegründet worden war und sich ganz der faszinierenden Musik der grünen Insel verschrieben hat. Herausragende solistische Leistungen boten Michael Franz mit zwei strahlenden Trompetensätzen von Guillaume Balay sowie Lara Kordon, die stilsicher die „traumhaften“ Melodiebögen der Meditation von Jules Massenet mit prächtigem Violinklang ausgestaltete. Zu den angesagten Komponisten der zeitgenössischen Gitarrenszenen gehört sicher Roland Dyens. Seine Saudade Nr.3 ist ein Kompendium extravaganter Spieltechniken mit thematischen Anleihen aus Jazz und Rock, die von Lena Depta glänzend umgesetzt werden konnten. In

willkommenem Kontrast dazu standen die mit Cembalo begleiteten barocken Sonaten. Bereits im sechsten Jahr ist Marie Erndl Teil der Talentförderklasse und hat kontinuierlich ihr Blockflötenspiel veredelt, was sie in Antonio Meallis „La Bernabea“ eindrucksvoll unter Beweis stellte. Schauspielerei wie gesangliches Talent wird gleichermaßen in „Always a bridesmaid“ von Jimmy Roberts gefordert. Simone Schuster aus der Musicalclass setzte bei dem bravourös um und zeigte als erste an diesem Abend das große Potenzial stimmlicher Nachwuchskünstler an der Musikschule. Mit Anna Meixner und Susanne Bayeff-Filloff hat sich nun auch die Abteilung Rock/Pop/Jazz in der Talentschmiede etabliert und treibt in der Zusammenarbeit mit dem Bandprojekt die schönsten Blüten. Ihre reiche Palette an individuellen Ausdrucksformen kamen besonders in „The only exception“ von Paramore und „Fine China“ von Chris Brown zur Geltung. Das Schlusstück „Rather be“ von Jack Patterson mit Alexander Schmid am Vibraphon vereinte noch einmal alle acht sympathischen Talente auf der Bühne und bescherte dem begeisterten Publikum ein glanzvolles Finale.



*v.l.n.r. Marie Erndl,
Susanne Bayeff-
Filloff, Michael
Franz, Lena Depta,
Alexander Schmid,
Lara Kordon,
Simone Schuster,
Anna Meixner*



Kunstmeile am Färberplatz

Musikschule präsentierte Renaissance, Klassik, Folk und Swing „open air“

Das historische Ambiente am Färbermarkt bot die ideale Kulisse für eine Kunstmeile der ganz besonderen Art. Ausgesprochen stilvoll gestalteten am Samstag, den 28. Juni 2014 zahlreiche Aussteller des regionalen Kunsthandwerks dieses Areal zu einer genussvollen Flaniermeile.

Die passende Straßenmusik dazu lieferten sieben Ensembles der Musikschule Rosenheim, die sich an zwei Auftrittsorten am Färberplatz und in der Färbergasse abwechselnd präsentierten.

Mit Meisterwerken aus Barock und Klassik eröffnete das 14-köpfige Kammerorchester „Archi musicali“ unter der Leitung von Karola Kammerloher das Straßenfest. Freunde der Folkmusik genossen die Darbietungen des Akkordeonensembles „Biberband“ von Marcella Gruf sowie

einer „Irish Folk Band“ unter der Leitung von Gottfried Hartl. Renaissancemusik für Blockflöten und Trommeln arrangiert von Christine Sedlmeier sowie Querflötenschüler der Klasse Renate Watzlowik sorgten für die historische Note. Vier junge Damen am Saxophon gaben mit ihrer Leiterin Sigrid Hemker Swing und Jazz zum Besten. Zeitgleich konnten Besucher direkt vor Piano Bredschneider hautnah Klaviermusik querbeet als Solo, zu vier Händen oder mit Kammermusikpartner erleben. Am gleichen Abend luden zudem herausragende Gitarrenspieler unter anderem der Talentförderklasse der Musikschule in der Weinhandlung „Schmidt & Stein“ zum Lauschen und Verweilen bei spanischen und südamerikanischen Saitenklängen ein.



Die Vorstandschaft

Peter Rutz, 1. Vorsitzender (Geschäftsführender Vorsitzender)

Anton Heindl, 2. Vorsitzender

Waltraut Siebeck, 3. Vorsitzende

Robert Berberich, Vertreter der Stadt Rosenheim

Rudi Rein, Kassenverwalter

Christine Gleis, Schriftführerin

Elisabeth Jordan

Herbert Weiß

Die Elternvertretung

Sabine Albrecht

Brigitte Brunner

Zöhre Erdogan

Brigitte Federhofer-Mümmeler

Birgit Hollunder

Rudi Rein (Vorsitzender)

Annabel Torlo



Schulleitung und Öffentlichkeitsarbeit

Gottfried Hartl, Sprechstunde: Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr, Raum 311

Heidi Ilgenfritz, stellvertretende Schulleiterin;

Sprechstunde Donnerstag 10.00-12.00 Uhr, Raum 305



Sekretariat

Eveline Nau, Sigrid Hemker

Bürozeiten: Mo.: 13.00 - 16.00 Uhr

Di. - Do.: 10.00 - 13.00 Uhr

Ludwigsplatz 15, 83022 Rosenheim

Telefon 08031/34980, Fax: 396221

Internet: www.musikschule-rosenheim.de

e-mail: info@musikschule-rosenheim.de





Alter und Wohnort der Schüler

Stand: 01.01.15

Gesamtschülerzahl: 1382

bis 5 Jahre	241	Rosenheim	842
von 6 – 9 Jahre	451	Brannenburg	70
von 10 - 14 Jahre	476	Kiefersfelden	72
von 15 - 18 Jahre	173	Schechen	74
19 Jahre und älter	41	Stephanskirchen	129
		übrige Gemeinden	195

Einnahmen und Ausgaben (Auszug)

Einnahmen	2014	2013
Unterrichtszahlungen und Mitgliedsbeiträge (Eltern)	732.417,-€	695.675,-€
Zuschuss Stadt	285.700,-€	286.200,-€
Zuschuss Staat	118.099,-€	114.407,-€
Zuschuss Gemeinden	73.740,-€	59.263,-€
Ausgaben		
Personalkosten	1.105.918,-€	1.100.340,-€
dauernde Sachkosten	160.988,-€	142.333,-€
Anschaffungen	11.505,-€	68.889,-€

Die Lehrkräfte

Behnke Daniel	E-Gitarre, Klassenmusizieren
Bettger Christiane	Klavier, Musik. Grundfächer, Blockflöte, Trommeln u. mehr
Bürger Gregor	Saxophon, Klarinette, Klassenmusizieren
Csonka-Ristivojevic Agnes	Violine, Ikarus, Suzuki-Orchester
Curovic Zoran	Blechblasinstrumente
Drews-Weidmann Caroline	Musikspielwiese, Musik. Grundfächer
Freitag Katja	Musik. Grundfächer
Fußeder Stefan	Trompete, Bläser-Ensembles
Grauvogl Anna	Harfe, Musik. Grundfächer, Ikarus
Gruf Marcella	Akkordeon, Ikarus, Biberband
Guinet Alice	Klassenmusizieren
Hartl Gottfried	Gitarre, Gitarren-Ensemble, Laute, Schulleitung
Hauck Wolfgang	Klassenmusizieren
Hemker Sigrid	Saxophon, Saxophon-Ensemble, Klassenmusizieren
Hertkorn Christina	Querflöte, Flautino, Klassenmusizieren
Hofbauer Jürgen	Gitarre, Gitarren-Ensemble
Horbach Martin	Klassenmusizieren
Horn Irene	Klavier
Huber Regina	Blechblasinstrumente, Ikarus, Ensemble
Ilgenfritz Heidi	Blockflöte, Hackbrett, Kontrabass, Kammermusik, Stellvertretende Schulleitung
Innerlohinger Günter	Blechblasinstrumente, Klassenmusizieren, Ikarus
Käsemann-Wilke Michaela	Musik. Grundfächer, Trommeln und mehr
Kaiser Werner	Schlagzeug, Ikarus, Trommeln und mehr
Kammerloher Karola	Violine, Archi musicali
Kemeny Lynda	Gesang, Kids in Motion, Performance-Class, Chor
Kießler-Koriako Iris	Musik. Grundfächer, Klassenmusizieren, Trommeln u. mehr, Singklasse
Kneer Daniel	Cello, Kammermusik
Koriako Darius	Violine, Viola, Klassenmusizieren
Lang Martina	Querflöte, Blockflöte
Lengauer Sandra	Gitarre, Ikarus (Ltg.) , Musik. Grundfächer, Musikspielwiese, Ensemble
Meyer Jan-Philipp	Gitarre
Mirow Friederike	Klavier, Orff/Tasten
Nezic Iva	Gitarre
Öttl Barbara	Schlagzeug, Klassenmusizieren
Pauler Josefine	Violine, Viola
Raditschnig Werner	Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Rock/Pop-Ensemble
Resch Anna	Hackbrett, Ikarus, Ensemble,
Resch Peter	Klarinette, Saxophon, Akkordeon, Steir. Harmonika

Ristivojevic Alexander	Klavier, Korrepetition, Prima Vista
Roesler Lothar	Klavier
Roßberger Gabriele	Oboe, Klavier, Kammermusik
Schmidt Andreas	Querflöte, Klassenmusizieren
Schölzel Heidrun	Musikspielwiese, Musik mit Senioren
Schuch Andreas	Musiktheorie und Hörerziehung
Sedlmeier Christine	Blockflöte, Blockflötenensemble, Klavier
Spielvogel Sonja	Musik. Grundfächer
Stegmayer-Kleitsch Monika	Klavier
Töppel Olga	Klavier
Valiulina Anna	Gesang
Vogel Hans-Peter	Fagott
Wakuta-Kneer Yoshiko	Violine, Kammerorchester
Watzlowik Renate	Querflöte, Traversflöte, Viola da Gamba, Ikarus, Ensemble
Weiss Susi	Klavier
Weißmann Nele	Kontrabass, Ikarus
Wittmann Katharina	Gesang



Unterrichtsfächer - Belegungen

	2014/15	2013/14
Grundfächer	357	355
Früherziehung,	229	215
Grundausbildung	103	116
Singklasse	46	24
Orientierungsstufe	57	55
Trommeln und mehr	23	23
Ikarus	31	32
Orff/Tasten	3	2
Klassenmusizieren	87	94
mit Bläsern	56	55
mit Streichern	31	39
Instrumentalfächer	903	876
Violine	68	72
Violoncello	21	22
Kontrabass	14	10
Gambe	2	3
Blockflöte	38	30
Querflöte	60	57
Flautino	0	1
Oboe	10	8
Fagott	4	3
Saxofon	32	27
Klarinette	17	27
Trompete	33	26
Posaune	15	15
Horn/Baritonhorn	9	9
Tuba	1	1
Klavier	177	168
Akkordeon	21	18
Steirische Harmonika	11	11
Gitarre/Laute	193	193
E-Gitarre/E-Bass	9	11
Harfe	22	21
Hackbrett	24	27
Schlagzeug	53	53
Sologesang	51	50
Kids in Motion	18	12
Ensemble- und Ergänzungsfächer	228	183
Gesamt	1632	1579

Ensemble- und Ergänzungsfächer

Akkordeonorchester, Archi musicali, Biber-Band, Blockflötenensemble, Gitarrenensemble, Chor, Kammermusik, Kammerorchester, Percussionensemble, Performance-Class, Rock/Pop, Rundumadum-Musik, Samba-Gruppe, Saxophonensemble, Suzuki-Orchester, Volksmusikgruppen, Musiktheorie/Hörerziehung, Prima Vista

Veranstaltungen der Musikschule Rosenheim 2014

- 21.01. Klassenvorspiel der Blockflöten- und Klavierklasse Christine Sedlmeier
- 28.01. Klassenvorspiel der Klavierklasse Friederike Mirow
- 08.02. Klassenvorspiel der Gitarrenklasse Veronika Hofer
- 15.02. Klassenvorspiel der Gamba- und Querflötenklasse Renate Watzlowik
- 22.02. Klassenvorspiel der Violinklasse Yoshiko Wakuta-Kneer
- 24.02. „Bühne frei“ – Offenes Vorspiel für Musikschulschüler, Ltg. Heidi Ilgenfritz
- 27.02. „Seifenblasen und Clowns im Weltraum?“ – Klassenvorspiel der Klavierklasse Monika Stegmayer-Kleitsch
- 22.03. Klassenvorspiel der Gitarrenklasse Sandra Lengauer
- 28.03. Klassenvorspiel der Schlagzeugklasse Barbara Öttl
- 29.03. „Die 7 fantastischen Zeitalter“; Veranstaltung der Musikschule zum 150-jährigen Stadtjubiläum im KuKo Rosenheim, Ltg. Gottfried Hartl
- 29.03. gemeinsames Klassenvorspiel der Violinklasse Agnes Csonka-Ristivojevic und der Klavierklasse Alexander Ristivojevic
- 30.03. Vorspiel der Klavierklasse, Trommeln-und-mehr und MGA-Blockflöte von Christiane Bettger
- 30.03. „Die 7 fantastischen Zeitalter“, Veranstaltung der Musikschule zum 150-jährigen Stadtjubiläum im KuKo Rosenheim, Ltg. Gottfried Hartl
- 05.04. Frühlingskonzert der Musikschule im Novalishaus Bad Aibling, Ltg. Gottfried Hartl
- 07.04. Klassenvorspiel der Klarinetten- und Saxophonklasse Gregor Bürger
- 09.04. Konzert der Streicherklasse Brannenburg, Ltg. Darius Koriako u. Iris Kießler-Koriako
- 10.04. Klassenvorspiel der Schlagzeugklasse Barbara Öttl
- 13.04. Klassenvorspiel der Violinklasse Darius Koriako
- 10.05. Tag der offenen Tür in der Musikschule
- 17.05. „Frühlingserwachen“, Frühlingskonzert der Musikschule Kiefersfelden, Ltg. Monika Stegmayer-Kleitsch
- 17.05. Klassenvorspiel der Saxophonklasse Sigrid Hemker
- 20.05. Klassenvorspiel der Oboenklasse Gabriele Roßberger
- 30.05. Klassenvorspiel der Hackbrettklasse Anni Resch
- 31.05. Klassenvorspiel der Klavierklasse Irene Horn
- 01.06. Klassenvorspiel der Klavierklasse Christiane Bettger
- 01.06. „Musikalischer Frühschoppen“, Konzert des Fachbereiches Volksmusik, Ltg. Heidi Ilgenfritz
- 03.06. Vorspiel der Gitarrenklasse Gottfried Hartl
- 04.06. Vorspiel der Gitarrenklasse Happing von Gottfried Hartl in Haping
- 06.06. Vorspiel der Querflötenklasse Christina Hertkorn
- 29.06. Klassenvorspiel der Blechbläserklasse Zoran Curovic
- 01.07. Klassenvorspiel der Harfenklasse Anna Grauvogl
- 04.07. gemeinsames Klassenvorspiel der Blechbläserklasse Stefan Fußeder und der Klavierklasse Susi Weiss
- 05.07. Sommerkonzert der Musikschule mit Verleihung des Leonhard-Grötsch-Musikpreises, Ltg. Heidi Ilgenfritz
- 06.07. Klassenvorspiel der Violoncelloklasse Daniel Kneer
- 06.07. Schuljahres-Abschlusspräsentation der Gesangsklasse Lynda Kemeny
- 11.07. Klassenvorspiel der Gitarrenklasse Dusan Oravec
- 11.07. Klassenvorspiel der Kontrabassklasse Nele Weißmann
- 13.07. Sommerkonzert der Zweigstelle Schechen, Ltg. Christiane Bettger
- 13.07. Klassenvorspiel der Violinklasse Karola Kammerloher
- 16.07. Abschlussveranstaltung der Grundfächer Schechen, Ltg. Christiane Bettger

- 18.07. Klassenvorspiel der Gitarrenklasse Jürgen Hofbauer
- 19.07. Abschlussvorführung des Instrumentenkarussells, Ltg. Sandra Lengauer
- 22.07. Klassenvorspiel der Blockflöten- und Klavierklasse Christine Sedlmeier
- 22.07. Klassenvorspiel der Blechbläserklasse Günter Innerlohinger
- 26.07. Sommerkonzert der Zweigstelle Brannenburg
- 12.10. „Mosaik“ - Konzert für Alte Musik, Ltg. Heidi Ilgenfritz
- 13.10. „Bühne frei“ - Offenes Vorspiel für Musikschulschüler
- 29.10. Abschlusspräsentation des Spotlight-Workshops, Lt. Lynda Kemeny
- 22.11. gemeinsames Klassenvorspiel der Violinklasse Agnes Csonka-Ristivojevic und der Klavierklasse Alexander Ristivojevic
- 28.11. Konzert der Talentförderklasse, Ltg. Gottfried Hartl
- 29.11. Klassenvorspiel der Klasse Christiane Bettger (Klavier, MGA-Blockflöte, Trommeln und mehr, Singklasse St. Hedwig)
- 06.12. Klassenvorspiel der Gitarrenklasse Jan Philipp Meyer
- 14.12. Weihnachtsvorspiel der Grundfachklasse Sonja Spielvogel
- 16.12. Klassenvorspiel der Blockflöten- und Klavierklasse Christine Sedlmeier
- 18.12. Klassenvorspiel der Harfenklasse Anna Grauvogl
- 18.12. weihnachtliches Vorspiel der Gamben- und Querflötenklasse Renate Watzlowik
- 20.12. Weihnachtskonzert der Musikschule in der Kirche St. Nikolaus, Ltg. Heidi Ilgenfritz

Mitwirkungen bei externen Veranstaltungen

- 12.02. musikalische Umrahmung der Jubiläumsveranstaltung der Goethegesellschaft durch Archi musicali (Ltg. Karola Kammerloher)
- 17.02. musikalische Umrahmung des Jahresempfangs des Bildungswerkes Rosenheim durch das Saxophon-Quartett (Ltg. Sigrid Hemker)
- 07.05. musikalische Mitwirkung beim Muttertagkonzert in Kiefersfelden des Hackbrett-Ensembles, Ltg. Anni Resch
- 01.06. Susanne Bayeff-Filoff singt bei einer Jam-Session im Le Pirate, Ltg. Susi Weiss
- 28.06. musikalische Umrahmung des Kunsthandwerksmarktes am Färberplatz durch verschiedene Gruppen der Musikschule
- 28.06. musikalische Gestaltung des Seniorennachmittags in Brannenburg durch Schüler von Heidi Ilgenfritz
- 02.11. musikalische Umrahmung der Ausstellungseröffnung in der städtischen Galerie durch Archi musicali, Ltg. Karola Kammerloher, Biberband, Ltg.: Marcella Gruf und Irish Folk Ensemble, Ltg.: Gottfried Hartl
- 30.11. Mitwirkung von Musikschulensembles beim Matinee-Konzert der Chores aus Lazise
- 05.12. Musik auf dem Christkindlmarkt, Blechbläserensemble Ltg. Stefan Fußeder
- 05.12. musikalische Umrahmung des Weihnachtsmarktes der Stadtbibliothek durch das Blechbläserensemble Ltg. Stefan Fußeder, das Gitarrenensemble Ltg. Sandra Lengauer und das Hackbrettensemble Ltg. Anna Resch
- 13.12. musikalische Gestaltung des Weihnachtskonzertes im AWO-Mehrgenerationenhaus durch das Hackbrettensemble, Ltg. Anni Resch
- 19.12. musikalische Umrahmung der Weihnachtsfeier in der Tanzschule Kesmarki durch Archi Musicali, Ltg. Karola Kammerloher
- 24.12. Mitgestaltung der Kinderchristmette in St. Hedwig durch die Singklasse St. Hedwig, Ltg. Christiane Bettger
- 27.12. musikalische Beteiligung des Hackbrettorchesters, Ltg. Heidi Ilgenfritz, beim Weihnachtskonzert in Brannenburg

Schüler der Musikschule bei Wettbewerben

Wir gratulieren folgenden Musikschülern, die im Jahr 2014 erfolgreich an Wettbewerben teilnahmen:

Jugend musiziert:

Regionalwettbewerb:

Angelina Bergmaier und Franziska König, Blockflötenensemble, Klasse Christine Sedlmeier, AG 1a, 1.Preis

Lilli Hunger und Anna Niedermaier, Blockflötenensemble, Klasse Christine Sedlmeier, AG 2, 1. Preis

Philipp Krams, Klavier, Klasse Friederike Mirow, AG 1b, 2.Preis

Kevin Zhang, Klavier, Klasse Friederike Mirow, AG 1b, 2. Preis

Landeswettbewerb:

Lilli Hunger und Anna Niedermaier, Blockflötenensemble, Klasse Christine Sedlmeier, AG 2, 2. Preis

Freiwillige Leistungsprüfungen

Wir gratulieren folgenden Schülern, die 2014 erfolgreich an den freiwilligen Leistungsprüfungen der Musikschule teilnahmen:

- Junior 1** Anspach Lana, Bargmann Emma, Belz Julius, Bobbert Fabian, Dagli Yeliz, Gerhofer Lilian, Hippold Jonas, Lauer Luisa, Musin Carolin, Petrini-Monteferri Fabian, Reichelt Helena, Schlichting Noah, Schulz Isabella, Schweitzer Katja, Thalmeier Hannah, von dem Knesebeck Natascha, Wartenburger Constantin
- Junior 2** Buchner Xenia, Burkhart Johannes, Dietz Marleen, Dohlus Helen, Dürschinger Viviane, Gaida Maria, Gebhart Marco, Kelbessa Ibsaa, Kent Fiona, Ladwig Uriel Michael

- D1-Prüfung:** Susanne Bayeff-Filloff, Jazz-Gesang (Cila Hakel),
Laura Ettenhuber, Saxophon (Sigrid Hemker)
Lukas Helmle, Trompete (Zoran Curovic)
Philip-Julius Kesmarki, Violine (Yoshiko Waakuta-Kneer)
Lara Kordon, Violine (Yoshiko Wakuta-Kneer)
Maja Kraus, Klarinette (Gregor Bürger)
Lorenz Kronast, Trompete (Zoran Curovic)
Franziska Ludwig, Jazz-Gesang (Cila Hakel)
Hannah Meyer, Gesang (Lynda Kemeny)
Anna Meixner, Jazz-Gesang (Cila Hakel)
Annina Oberrenner, Klavier (Olga Töppel)

- D2-Prüfung:** Susanne Bayeff-Filloff, Jazz-Gesang (Cila Hakel)
Antonia Galic, Hackbrett (Heidi Ilgenfritz)
Lara Kordon, Violine (Yoshiko Wakuta-Kneer)
Melina Kühbandner, Blockflöte, (Christine Sedlmeier)
Lucas Mathäser, Violine (Karola Kammerloher)
Anna Meixner, Jazz-Gesang (Cila Hakel)
Lara Meyrl, Tenor-Saxophon (Sigrid Hemker)
Dorothee Mümmeler, Gesang (Lynda Kemeny)
Simone Schuster, Musical (Lynda Kemeny)
Jakob Seethaler, Trompete (Zoran Curovic)

Spender und Förderer

Wir danken unseren Mitgliedern, Spendern und Förderern für die finanzielle Unterstützung:
Sparkasse Rosenheim – Bad Aibling, Hauptsponsor der Musikschule Rosenheim e.V. sowie
der Sparkassenstiftung Zukunft,

Frau Dr. Annemarie Baumgärtner, Frau Judith Becker, Herrn Matthias Dambach,
der Gala Kinderstiftung, Frau Emilie Grötsch (†), Herrn Roman Haas, Herrn Anton Heindl,
Frau Lonika Herzog, Frau Eva Ihler, Herrn Michael Keneder, Frau Edith Kneer,
Herrn Andreas Lakowski, Frau MdB Daniela Ludwig, Frau Christine Neumaier, Frau Maria
Noichl, Herrn Peter Rutz, Frau Nadine Schulz, Frau Waltraut Siebeck, Herrn Felix Spreng,
Frau Renate Stammberger, Herrn Herbert Weiß.

Wir danken allen Schülereleitern, die durch ihre tatkräftige Hilfe und ihr Engagement die
Arbeit der Musikschule unterstützen.



Die Musikschule in der Presse



OVB, 31.03.14, „Sieben Fantastische Zeitalter“ begeistern über 2000 Zuschauer.

Ob Sänger, Musiker oder Tänzer – Rosenheim hat jede Menge Talente. In gebündelter Form kam dieses Talent beim Musik- und Tanzspiel „Die sieben fantastischen Zeitalter“ zum Einsatz. Die Premiere am Samstagabend war der Auftakt für die Feierlichkeiten rund um das 150. Stadtjubiläum. Die Show begeisterte mit professionellem Können, phantasievollen Kostümen und ungewöhnlicher Choreografie. Für nachfolgende Veranstaltungen wird es schwer, diesen Erfolg zu toppen. Die Idee für das groß angelegte Musik- und Tanzspiel kam von der Musikschule Rosenheim. Schnell waren für dieses Vorhaben weitere Vereine, Verbände und professionelle Künstler zu begeistern...

Echo, 02.04.14, „Fabelhaft, fantasievoll, und fulminant – „Die 7 fantastischen Zeitalter“ begeistern im KU`KO“

Das hätte auch die Stadtgründer mit Stolz erfüllt: „Die 7 fantastischen Zeitalter“, die sich im KU`Ko als Musik- und Tanzspiel aus Historie und Science-fiction ankündigten, präsentierten am vergangenen Wochenende eine überragende Show vor einem begeisterten Publikum. Einfühlsam, mitreißend, anregend, überwältigend – die Vokabeln reichen kaum, um das bunte Potpourri würdig zu beschreiben. Die 150 Mitwirkenden lieferten eine Großproduktion, die bis ins kleinste Detail liebevoll und perfekt inszeniert war. Gottfried Hartl als bescheidenem Projektleiter ist hier eine wundervolle Hommage an die Stadt Rosenheim gelungen, die berührte und begeisterte. Wer diese Show nicht sehen konnte, hat diesmal tatsächlich etwas versäumt. Die Leidenschaft, mit der die Mitwirkenden tanzten, sangen, musizierten und schauspielerten, lässt sich fast nicht beschreiben...

OVB, April 2014, „Musikschule Rosenheim bot nochmals „7 fantastische Zeitalter“ in Bad Aibling

Für den farbenfrohen „Nachglanz“ der jüngst im Kuko gezeigten „7 fantastischen Zeitalter“ bot das Novalishaus in Bad Aibling einen stillvollen Rahmen. Beim Frühlingskonzert der Musikschule Rosenheim im vollen Saal boten junge Streicher die Melodie aus „Pippi Langstrumpf“, mehrere Ensembles Flamenco, Bossa Nova oder Tangos und junge Nachwuchstalente Soli an Trompete, Violine und Klavier.

Im zweiten Teil kamen 30 gesangs- und tanzfreudige Kinder und Jugendliche auf die Bühne. Es wurden drei Zeitalter der musikschuleeigenen Produktion zum 150. Jubiläum der Stadt Rosenheim gezeigt...

Der Brannenburger, März 2014, Streicherklasse Brannenburg meistert erstes eigenes Konzert

Knapp 40 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufen umfasst derzeit das Projekt „Streicherklasse Brannenburg“ an der Maria-Caspar-Filser Grundschule. Vor eineinhalb Jahren als Pilotprojekt von der Musikschule Rosenheim mit Unterstützung der Sparkassenstiftung Zukunft und der Ursula und Walter Schatt Stiftung gegründet, sind Geigen, Bratschen, Violoncelli und Kontrabässe aus dem Volksschulalltag in Brannenburg nicht mehr wegzudenken und mit zwei Wochenstunden fest in den Stundenplänen integriert. Die beiden Lehrkräfte der Musikschule Rosenheim Iris und Darius Koriako luden nun zum ersten eigenen Konzert der Streicherklassen. Gespannt erwarteten rund 150 Besucher, von Direktor Anton Matousek aufs herzlichste begrüßt, in der Schaula die Vorträge ihrer Schützlinge...

OVB, 06.05.14, „Klangspuren-Mobil“ – Schräge Töne ganz bewusst

Die Musikschule Rosenheim ist bekannt für gute Musikausbildung. Derzeit sind dort aber auch ganz schön schräge Töne zu hören und das ganz bewusst. Das „Klangspuren-Mobil“ macht dort Station. In die Stadt geholt hat es die Bürgerstiftung Rosenheim. Eine Woche lang dürfen nun Grundschüler die vielen Instrumente eines Symphonieorchesters kennen lernen. „Gemeinsam Chancen schaffen“ lautet das erklärte Ziel der Bürgerstiftung. Ganz wichtig ist es ihr unter anderem auch, dass jedes Kind die Möglichkeit bekommt, ein Musikinstrument zu erlernen. Vor dem Lernen steht aber zuerst einmal das Kennenlernen. Mit dem „Klangspuren-Mobil“ wird das möglich...

OVB, 23.05.14, Frühlingserwachen in Kiefersfelden

Zahlreiche Kinder wirkten wieder beim Frühlingskonzert der Musikschule Kiefersfelden mit. Beeindruckt vom Einzug der kunterbunt herausgeputzten Blumenkinder sprach Bürgermeister Hajo Gruber den mitwirkenden kleinen Musikern ein ausdrückliches Lob für ihren Mut und Einsatz aus: „Die Fort-

führung und Unterstützung der Musikschularbeit ist mir ein großes Anliegen.“ Prätig inszenierte Michaela Käsemann-Wilke mit ihrer fröhlichen Schar der Früherziehungskinder gemeinsam mit Trommel-, Flöten- und Gitarrenschülern ein zauberhaftes Frühlingserwachen...

OVB, Juli 2014, Wirtshausatmosphäre im Hans-Fischer-Saal

Für einen Vormittag verwandelte sich der Hans-Fischer-Saal der Musikschule in ein Wirtshaus. Viele Zuhörer waren der Einladung des Fachbereichs Volksmusik der Musikschule gefolgt und ließen sich beim musikalischen Frischschoppen von der Elternvertretung mit Würstchen und Getränken verwöhnen. Den musikalischen Rahmen lieferten die Lehrkräfte zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern...

OVB, 08.07.14, Facettenreich und mitreißend

Ein ereignisreiches künstlerisches Jahr fand seinen Höhepunkt im Sommerkonzert der Musikschule Rosenheim im Hans-Fischer-Saal des Künstlerhofes. Im Rahmen der Aufführungen der verschiedensten Musikgruppen und Solisten wurde auch erstmals der „Leonhard-Grötsch-Musikpreis“ verliehen...

OVB, Juli 2014, Doppelkonzert zum Jahresabschluss der Musikschule Brannenburg

Die deutlich wachsende Zahl an Musikschülern veranlasste die Lehrkräfte diesmal zwei Konzerte an einem Nachmittag in der Zweigstelle der Musikschule Rosenheim in Brannenburg zu veranstalten. Der Aufbau der Streicherklassen mit allein schon 38 Schülern ließ die Gesamtzahl der Musikschüler in diesem Schuljahr auf 74 anwachsen. Auch die große Schar an Kindergruppen der Musikalischen Früherziehung sowie der Trommel- und Blockflötenklassen gab einen Eindruck von der erfreulichen Nachfrage nach Musikschulunterricht in der Gemeinde Brannenburg.

Bemerkenswert versiert und präzise in Rhythmik und Intonation aufeinander abgestimmt überzeugten die Leistungen der ersten und besonders der zweiten Streicherklasse, die sich als klangvolles Orchester aus Violinen, Bratschen, Violoncelli und Kontrabässe präsentierten...

OVB, 16.07.14, Musikschule Schechen singt und klinget

Trotz des anstehenden WM-Endspiels kamen am Sonntag zahlreiche Besucher ein zum Abschlusskonzert der Musikschule Schechen im Pfarrsaal von Pfaffenhofen. Wie gewohnt zeigten die Musiklehrer mit ihren Schülern eine beeindruckende Palette an Instrumenten und Stilrichtungen. So zeigten Ensembleformationen wie die Trommel-, Sing und Blockflötengruppe unter der Leitung von Christiane Bettger sowie ein sechsköpfiges Gitarrenensemble unter der Leitung von Jürgen Hofbauer ihr Können. Be-

sonders schön gelang der reife Vortrag von Otto Eckelmanns chansonartigen „Papillon“ von Lucia Glockner am Akkordeon gemeinsam mit ihrer Lehrerin Marcella Gruf. Das Finale wurde mittels zweier mitreißender Schlagzeugsoli eingeläutet. Reichlich Applaus für die nachwachsenden Musikanten aus Schechen war der Lohn.

OVB, Dezember 2014, Workshop der Musikschule fördert junge Talente

In den Herbstferien lange ausschlafen, faulenzen und möglichst gar nichts tun? Für rund 60 Kinder aus Stadt und Landkreis traf das nicht zu. Sie nutzten die Tage, um sich von Profis in Gesang, Schauspiel und Tanz weiterbilden zu lassen. „Spotlight – Entdecke den Star in dir“ lautet der Titel des Musical-Theater-Workshops. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Simon Hauser ist 20 Jahre jung. Heuer hat der Rosenheimer sein Abitur gemacht. Für seine Zukunft plant er Großes: „Ich will Schauspieler werden.“ Bereits in wenigen Wochen muss er für die Verwirklichung seines Traumes die erste, große Hürde meistern. Der junge Mann bewirbt sich bei der Schauspielschule in München...

Höhepunkt und Abschluss bildete eine szenische Präsentation vor Publikum im Saal der Musikschule.

OVB, 04.12.14, Bei Konzerten weiterentwickelt – Nachwuchsmusiker der Talentförderklasse überzeugen bei Auftritt

Acht Nachwuchsmusiker der Talentförderklasse bekamen an der Musikschule Rosenheim die Möglichkeit, in einem eigenen Konzert im Künstlerhof ihr künstlerisches wie organisatorisches Können weiterzuentwickeln. Bunt wie der Herbst gestaltete sich der Abend, eröffnet vom Irish Folk Ensemble, das für das Musikprojekt „die sieben fantastischen Zeitalter“ gegründet worden war und sich ganz der Musik der grünen Insel verschrieben hat...

OVB, 27.12.14, Saitenspiel und Bläserklang

Über 300 Konzertbesucher ließen das geschäftige Treiben rund um die Pfarrkirche St. Nikolaus ruhen, um sich für eine Stunde im stimmungsvoll beleuchteten Kirchenraum zu versammeln und das Weihnachtskonzert der Musikschule Rosenheim mitzuerleben. „Solange es Weihnachten gibt, gibt es Hoffnung ließ sich der Jugendchor, dekoriert mit roten Fliegen und brennenden Kerzen, eindrucksvoll unter der Leitung von Lynda Kemeny vernehmen und gab der Veranstaltung das passende Motto, das sich auf den strahlenden Gesichtern der begeistert singenden und musizierenden Kinder und Jugendlichen widerspiegelte. Im Wechselspiel von Altarraum und Empore erfüllt Saitenspiel und Bläserklang ebenso zart wie mächtig das Kirchenschiff...

PIANO bredschnneider

KLAVIERE FLÜGEL REPARATUREN STIMMUNGEN

Mietinstrumente:

Digitalpiano ab 40,- im Monat - Mietanrechnung halbe Jahresmiete

Klaviere ab 60,- im Monat - Mietanrechnung eine Jahresmiete

Information und Service
rund ums Klavier

Mietklaviere und Stimmungen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Färberstraße 10-12
83022 Rosenheim
Tel. 08031-31474

www.piano-bredschnneider.de

Bauer –Musikinstrumente

seit 1949

Meisterwerkstätte für Blasinstrumente - Inhaber Lenk



Verkauf aller Fabrikate.
Mietkauf und Leihinstrumente.
Reparatur von Querflöte - Klarinette - Saxophon -
Trompete - Tenorhorn ect.



Gerhart-Hauptmann-Straße 4
83071 Stephanskirchen, Telefon: 08036-2365

Musik Humbach



83022 ROSENHEIM Papinstr. 7 Tel/Fax 08031 / 13421

www.musik-humbach.de

Gitarren
Noten
Zubehör
Saiten für
Streich-
instrumente



Wir geben der Kunst eine Bühne.
Und fördern sie.

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling

Kunst berührt die Menschen und beschert ihnen immer wieder neue Erlebnisse. Wir setzen uns unter anderem dafür ein, dass Talente einmal groß herauskommen. Unser Engagement reicht von der Begabtenförderung bis zur Unterstützung verschiedener Kulturevents. Ein Anliegen, das wir genau so ernst nehmen wie unseren gesellschaftlichen Auftrag. Gut für die Region. Gut für die Menschen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**